

DacMagic 200M

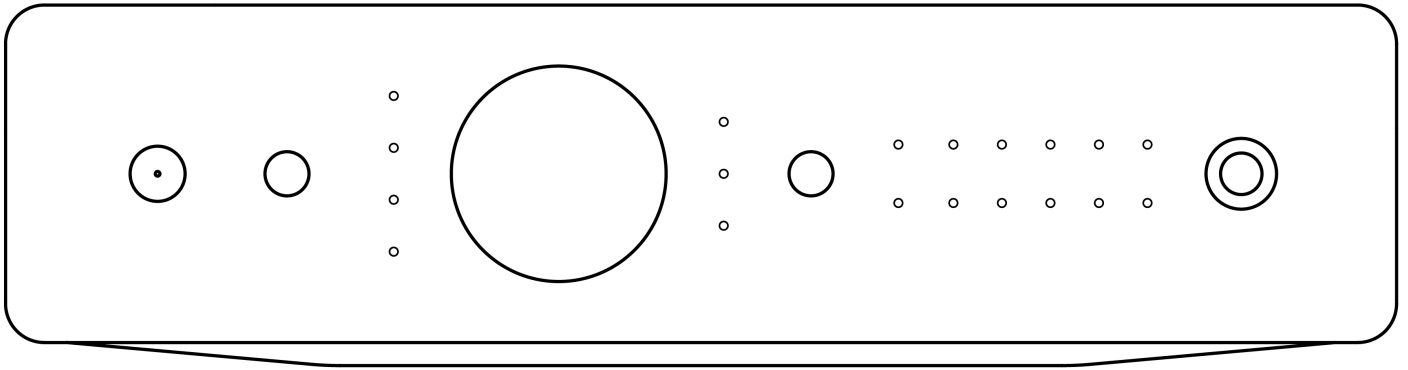
Manual Generated: 12.02.2024 - 14:12

Inhaltsverzeichnis

DacMagic 200M	3
Einführung	4
Was im Lieferumfang des DacMagic 200M enthalten ist	5
Bedienelemente Vorderseite	6
Anschlüsse auf der Geräterückseite	7
Anschlüsse	8
Master Quality Authenticated (MQA)	15
Filter	17
Erweiterte Einstellungen	20
Automatische Abschaltfunktion (Auto power down/APD)	22
TV-Modus	23
Häufig gestellte Fragen	25
Technische Spezifikationen	27

DacMagic 200M

Last updated: Mai 24, 2022 02:08. Revision #5201



Bedienungsanleitung

Einführung

Last updated: Mai 5, 2022 12:07. Revision #4385

Diese Bedienungsanleitung soll Ihnen die Installation und Verwendung des Produkts so einfach wie möglich machen. Die Angaben in dieser Anleitung wurden zur Zeit der Drucklegung sorgfältig auf ihre Richtigkeit überprüft. Cambridge Audio ist bestrebt, seine Produkte ständig zu verbessern. Deshalb können sich Design und technische Daten ohne vorherige Ankündigung ändern.

Dieses Handbuch enthält firmeneigene Informationen, die dem Urheberrecht unterliegen. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Handbuch darf weder als Ganzes noch in Teilen auf mechanische, elektronische oder andere Weise, in welcher Form auch immer, ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herstellers vervielfältigt werden. Alle Marken und eingetragenen Handelszeichen sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Die Bluetooth®-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc. und jegliche Verwendung dieser Marken durch Audio Partnership Plc erfolgt unter Lizenz. Andere Marken und Markennamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

MQA und Sound Wave Device sind eingetragene Markenzeichen von MQA Limited © 2016.

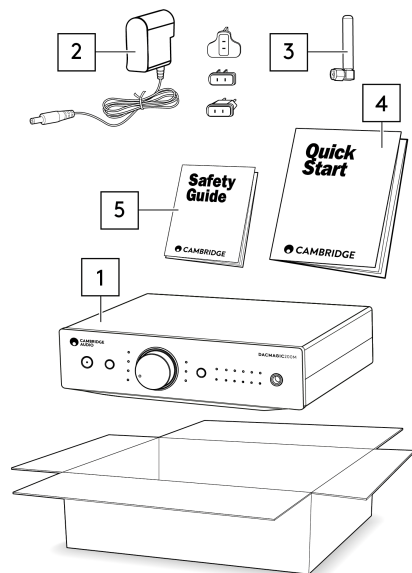
© Copyright Cambridge Audio Ltd

Für Informationen über kommende Produkte, Software-Updates und exklusive Angebote registrieren Sie Ihr Gerät bitte unter <http://www.cambridgeaudio.com/register>

Was im Lieferumfang des DacMagic 200M enthalten ist

Last updated: Mai 6, 2022 08:42. Revision #4561

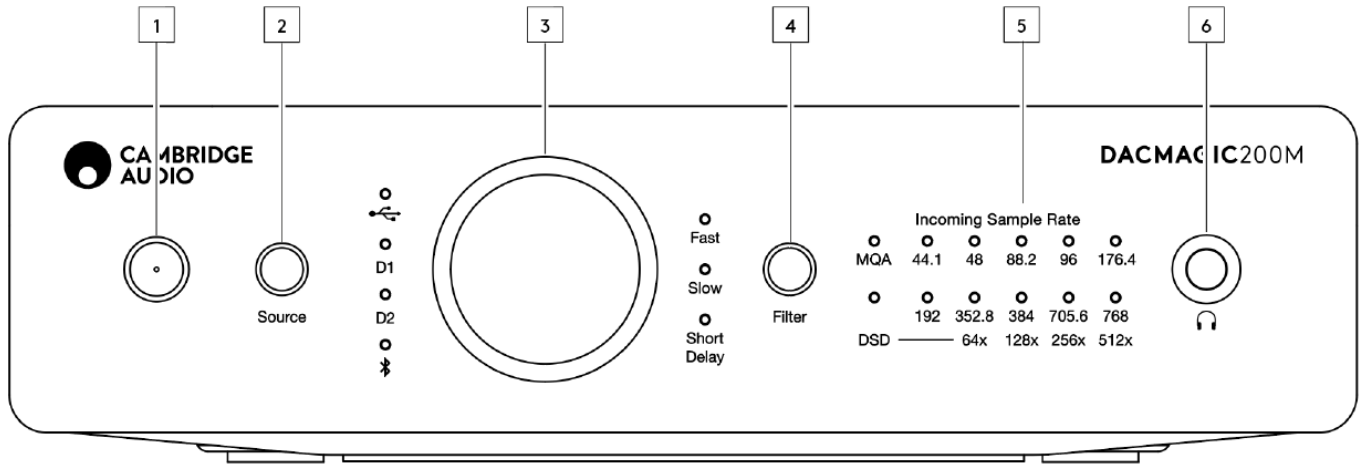
Im Karton des DacMagic 200M ist enthalten:



1. DacMagic 200M Digital/Analog-Wandler
2. 12-V-Netzteil
3. Bluetooth-Antenne
4. Kurzanleitung
5. Sicherheitshinweise

Bedienelemente Vorderseite

Last updated: September 21, 2022 03:46. Revision #5874



1. Standby/On - Schaltet das Gerät ein bzw. in den Standby-Modus.

2. Quelle - Wählen Sie die Eingangsaudioquelle. Sie können zwischen USB, den digitalen Eingängen 1 und 2 und Bluetooth umschalten. Der ausgewählte Eingang wird durch die entsprechende LED angezeigt.

3. Digitaler Lautstärkeregler - Zur Lautstärkeregelung, wenn der Digital-Vorverstärker-Modus (variabel) aktiviert ist. Durch Drücken dieses Knopfes schalten sie die Stummschaltung ein bzw. aus.

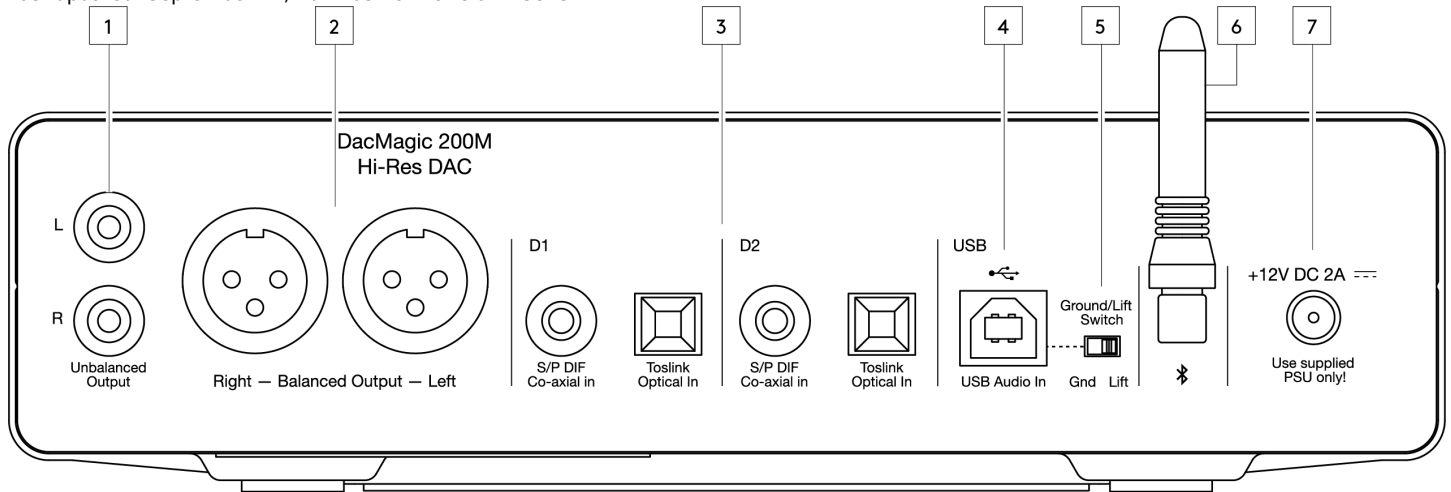
4. Filter - Drücken Sie diese Taste, um zwischen drei verschiedenen Filtermodi zu wählen: Schnell, langsam, und kurze Verzögerung. Der ausgewählte Filtermodus wird durch die entsprechende LED angezeigt.

5. Eingangs-Abtastrate - Wenn der DacMagic 200M digitale Audiodaten empfängt, leuchtet die entsprechende LED auf, um die Abtastfrequenz des Eingangssignals anzuzeigen. Bei MQA leuchtet die LED grün, bei MQA Studio blau. Wenn die LED magentafarben leuchtet, dekodiert das Gerät einen MQA-Stream bzw. eine MQA-Datei und ermöglicht die Wiedergabe in bestmöglicher Klangqualität. DSD leuchtet auf, wenn ein nativer DSD- oder DoP-Stream erkannt wird.

6. Kopfhöreranschluss - Ermöglicht den Anschluss eines Kopfhörers für ein ganz intimes Hörerlebnis.

Anschlüsse auf der Geräterückseite

Last updated: September 21, 2022 03:49. Revision #5875



1. Unsymmetrische Audioausgänge – Ausgänge zur Verwendung mit unsymmetrischen Cinch-Kabeln.

2. Unsymmetrische Audioausgänge – Ausgänge zur Verwendung mit symmetrischen XLR-Kabeln. Sinnvoll, wenn zur Verbindung eine längere Strecke zwischen dem DacMagic 200M und dem Verstärker überbrückt werden muss.

3. Digitaleingänge 1 und 2 – Der DacMagic 200M verfügt über zwei Digitaleingänge, an die Sie eine Vielzahl von Quellen per koaxialem S/PDIF oder optischem TOSLINK anschließen können.

4. USB-Audio-Eingang – Zum Anschluss von PC-/Mac-Computer für die Wiedergabe von Audio mit USB Class 2.0. Bitte beachten Sie, dass für Windows-Geräte der USB Audio-Treiber von Cambridge Audio installiert werden muss.

5. Erdungsschalter – Wenn der DacMagic 200M per USB mit einem PC verbunden ist und der Schalter auf „Ground“ steht, ist der DacMagic 200M über die USB-Verbindung geerdet. Wenn Sie den Schalter auf „Lift“ stellen, wird das Gerät über ein internes Netzwerk geerdet, um Brummgeräusche zu reduzieren.

6. Bluetooth-Antenne – Wird für das drahtlose Streaming von Bluetooth-Audiosignalen der meisten Handys, Tablets und Laptops verwendet.

7. Gleichstrom-Netzadapter mit 12 V, 2,0 A – Hinweis: Verwenden Sie nur das mit dem DacMagic 200M mitgelieferte Netzteil.

Anschlüsse

Last updated: September 21, 2022 03:52. Revision #5877

Ersteinrichtung

1. Schließen Sie die gewünschten Digital-Audioquellen an die entsprechenden Eingänge des DacMagic 200M an:

TOSLINK optisch – bietet hohe Übertragungsqualität über kurze Entfernungen

ODER

S/PDIF koaxial – für Verbindungen über längere Distanzen

ODER

USB-Audio zur Verbindung mit einem PC oder Mac.

2. Verbinden Sie die Audioausgänge mit dem Line-Eingang Ihres Verstärkers. Verwenden Sie dazu für kürzere Entfernungen die unsymmetrischen Cinch-Anschlüsse und für längere die symmetrischen XLR-Anschlüsse.
3. Schließen Sie den DacMagic 200M mittels des für Ihre Region passenden mitgelieferten Netzadapters an den Strom an.
4. Schalten Sie das Gerät ein und wählen Sie über die Quellentaste auf der Vorderseite die gewünschte Eingangsquelle aus.

Hinweis: Für Bluetooth-Verbindungen folgen Sie bitte den Anweisungen im Abschnitt „Bluetooth“ des Handbuchs.

Falls das Gerät nicht mit Strom versorgt wird, führen Sie bitte folgende Schritte aus:

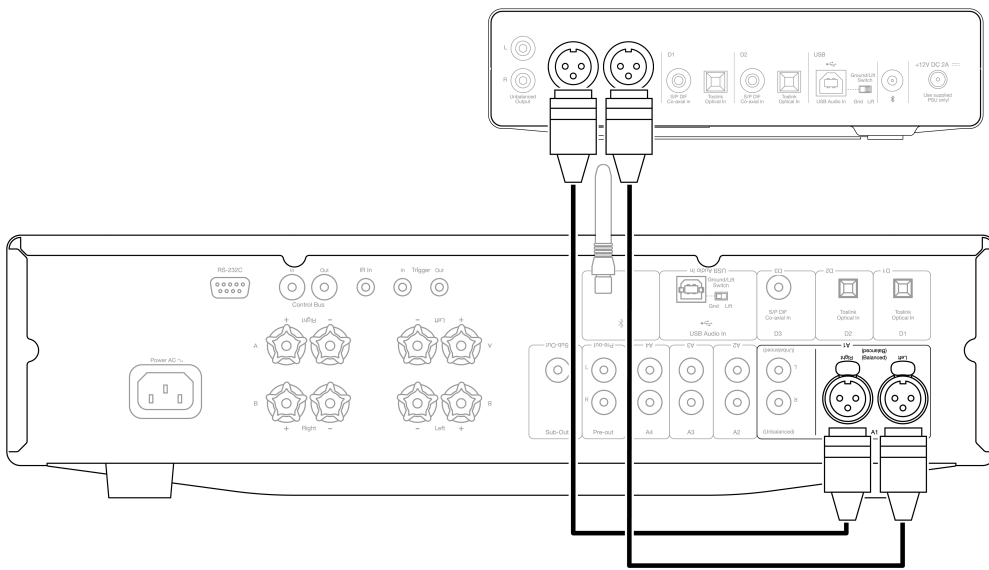
1. Vergewissern Sie sich, dass das mitgelieferte 12-V-Netzteil fest mit der Netzteilbuchse auf der Rückseite des DacMagic 200M verbunden ist.
2. Vergewissern Sie sich, dass das Netzteil fest mit der Steckdose verbunden ist und dass die Steckdose ggf. eingeschaltet ist.

Wenn nach der Inbetriebnahme ein Brummen oder Surren zu hören ist, führen Sie bitte die folgenden Schritte aus:

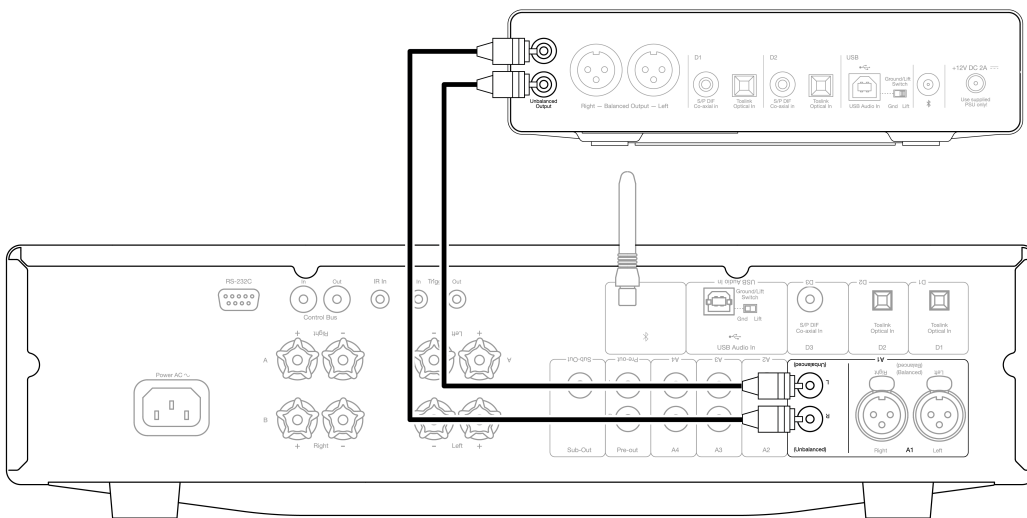
1. Überprüfen Sie, ob alle Verbindungen zwischen den **Quelle(n), dem DacMagic 200M und dem Verstärker** einwandfrei sind.
2. Positionieren Sie das Gerät ggf. in einiger Entfernung von Lampen oder Stromkabeln, da diese evtl. Störungen verursachen können.
3. Falls das Gerät per USB an einen PC oder Mac angeschlossen ist, schalten Sie den Schalter „Ground Lift“ auf „Lift“.

Audioausgänge

Symmetrischer Anschluss an einen CXA81



Unsymmetrischer Anschluss an einen CXA81



Hinweis: Schalten Sie das Gerät erst dann ein, wenn alle erforderlichen Verbindungen abgeschlossen sind.

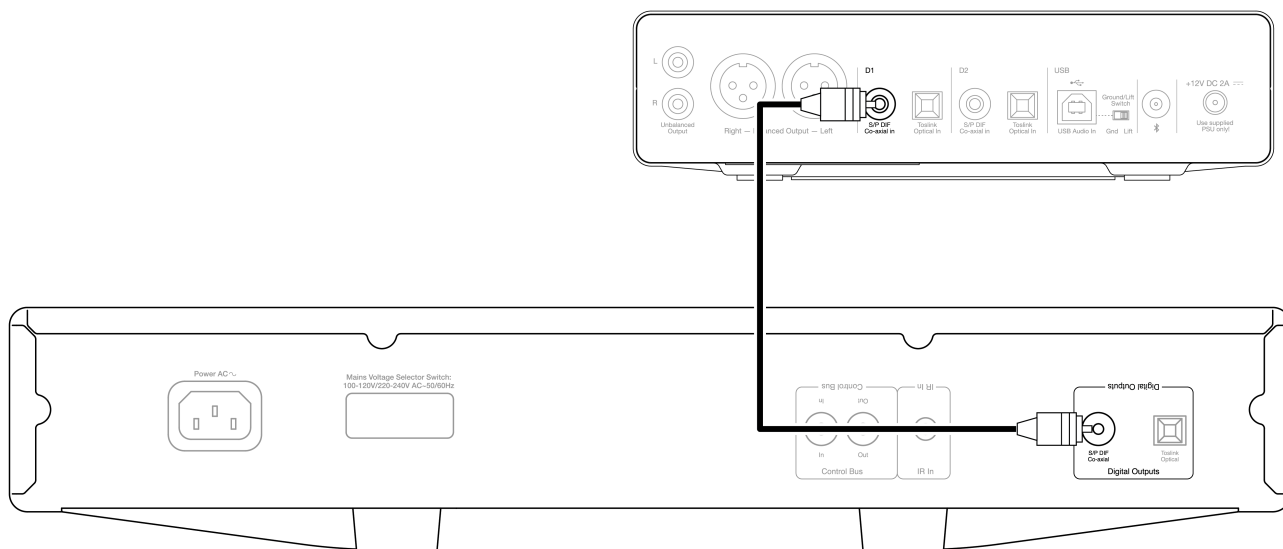
Der DacMagic 200M bietet sowohl symmetrische (XLR) als auch unsymmetrische (Cinch) Audioausgänge.

Bei längeren Verbindungen zwischen dem DacMagic 200M und Ihrem Verstärker empfehlen wir die Verwendung der symmetrischen XLR-Ausgänge, da dies helfen kann, Rauschen und Interferenzen im Kabel zu vermeiden.

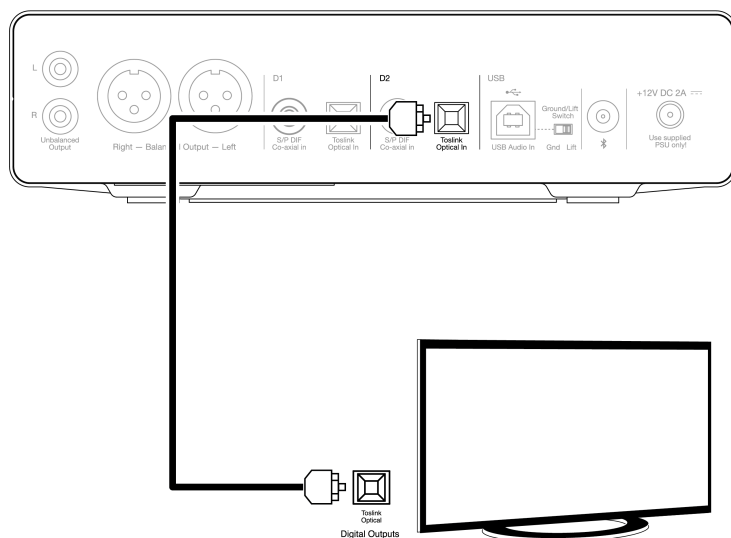
Es ist möglich, die symmetrischen und unsymmetrischen Anschlüsse gleichzeitig zu verwenden, z. B. beim Anschluss an mehrere Verstärker oder bei einem Mehrraum-System.

Digitale Audioeingänge

Anschluss an einen CXC per S/PDIF koaxial



Verbindung mit einem Smart-TV über optisches TOSLINK



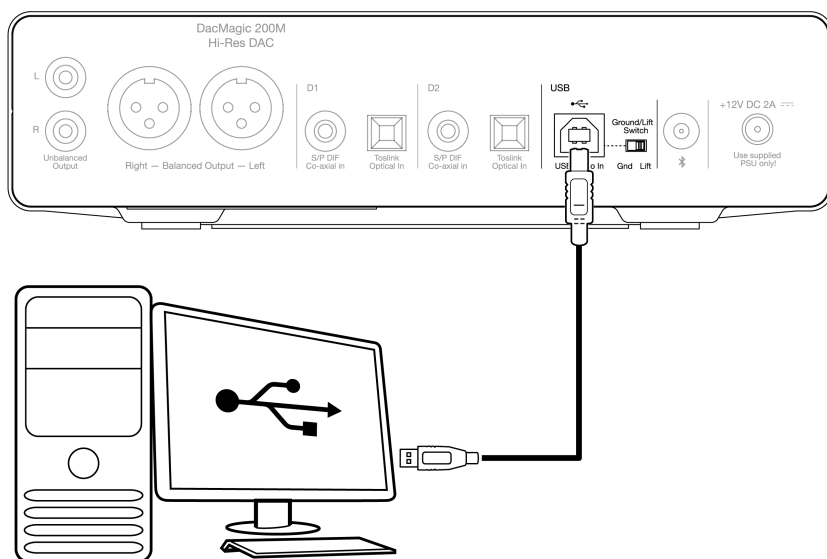
Wichtiger Hinweis: Schließen Sie jeweils nur ein koaxiales ODER optisches Kabel an die einzelnen Digitaleingänge an. Das Gerät wird nicht richtig funktionieren, wenn beide Anschlüsse gleichzeitig verwendet werden, selbst wenn nur einer davon aktiv ist.

Dieses Gerät unterstützt nur Zweikanal-LPCM/Stereo-PCM-Signale und kann nicht mit Dolby Digital 5.1 oder DTS-Quellen verwendet werden. Wenn Sie einen DVD-/BD-Player, einen Smart-TV oder ein ähnliches Gerät anschließen, achten Sie bitte darauf, dass die Ausgabe auf Zwei-Kanal-PCM eingestellt ist.

Falls nach dem Anschließen der Ein- und Ausgänge kein Ton zu hören ist, führen Sie bitte folgende Schritte aus:

1. Überprüfen Sie, ob die Verbindungen zwischen dem DacMagic 200M und dem Verstärker einwandfrei sind.
2. Vergewissern Sie sich anhand der entsprechenden LEDs auf der Vorderseite des DacMagic 200M, dass die korrekte Eingangsquelle ausgewählt ist.

USB-Audio-Anschluss



Der DacMagic 200M unterstützt nur USB-Audiowiedergabe vom USB Class 2.0-Signalen. Dazu muss der DacMagic 200M mit einem geeigneten USB-Kabel an einen USB 2.0-Anschluss angeschlossen werden. Wir empfehlen ein USB-zertifiziertes Hochgeschwindigkeits-USB 2.0 „A-B“-Kabel.

Verwendung mit einem Windows-PC

Für die Verwendung mit Windows-PCs müssen Sie den USB-Treiber von Cambridge Audio installieren, um Audio über USB Audio Class 2.0 wiedergeben zu können. Weitere Informationen zum Herunterladen und Installieren des Treibers finden Sie hier:

<https://techsupport.cambridgeaudio.com/hc/en-us/articles/207434895-Windows-Audio-USB-Class-2-Driver->

Verwendung mit einem Mac

Der DacMagic 200M ist ohne zusätzliche Treiber mit Macs kompatibel.

Verwendung mit Linux

Aufgrund der zahlreichen Konfigurationsmöglichkeiten und Hardware-Komponenten können wir nicht sagen, dass Linux offiziell vom DacMagic 200M unterstützt wird.

Die meisten neueren Linux-Distributionen unterstützen jedoch USB Audio Class 2.0 von Hause aus, sodass der DacMagic 200M ohne besondere Vorkehrungen funktionieren sollte.

Erdungsschalter

Der DacMagic 200M verfügt auf der Rückseite über einen Erdungsschalter mit der Bezeichnung „Ground/Lift“. Wenn der DacMagic 200M über USB an ein Gerät angeschlossen ist und der Schalter auf „Ground“ steht, erdet er sich über die USB-Verbindung selbst. Wenn Sie den Schalter auf „Lift“ stellen, wird das Gerät über ein internes Netzwerk geerdet, was evtl. Brummschleifen eliminiert.

Der Schalter sollte in der Position „Ground“ belassen werden, sofern kein Brummen oder Rauschen aus dem System zu hören ist.

In einigen Fällen kann die Verwendung von speziellen USB-Kabeln für Audioanwendungen zu Kompatibilitätsproblemen und Störungen führen. Das liegt daran, dass das Kabel möglicherweise nicht vollständig dem USB-Standard entspricht. Falls bei einer USB-Verbindung Rauschen, Brummen oder Störungen auftreten, müssen Sie den Schalter ggf. auf „Lift“ stellen, wodurch die Erdung über den Computer getrennt wird.

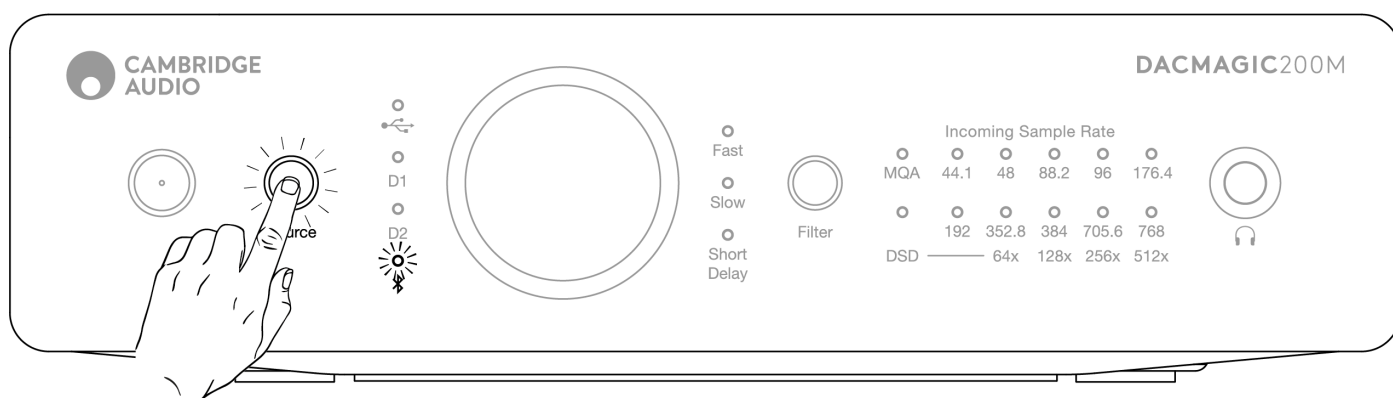
Verwendung mit dem Apple-Kameraadapter

Der DacMagic 200M ist nicht für die Verwendung mit Mobilgeräten über eine Kabelverbindung vorgesehen, wie etwa mit einem iPhone über den Apple-Kameraadapter oder ein Android-Handy über einen USB-OTG-Adapter. Daher ist es uns nicht möglich, die Kompatibilität eines solchen Systems zu garantieren.

In den meisten Fällen erscheint beim Versuch, den DacMagic 200M mit einem Mobilgerät und einem Apple-Kameraadapter zu verwenden, folgende Meldung: „Zubehör kann nicht verwendet werden“.

Bluetooth

Durch Auswahl der Bluetooth-Funktion über die Quellentaste an der Vorderseite kann der DacMagic 200M drahtlos Bluetooth-Audiosignale von den meisten Smartphones, Tablets und Laptops empfangen.



Kopplung

Mit folgendem Verfahren können Sie ein neues Bluetooth-fähiges Gerät mit dem DacMagic 200M koppeln.

1. Versichern Sie sich, dass alle zuvor gekoppelten Bluetooth-Geräte ausgeschaltet sind, da sich der DacMagic 200M automatisch mit dem zuletzt gekoppelten Gerät verbindet.
2. Schalten Sie den DacMagic 200M ein und wählen Sie Bluetooth als Quelle (angezeigt durch das Bluetooth-Symbol).
3. Aktivieren Sie Bluetooth auf dem gewünschten Quellgerät.
4. Suchen Sie am Quellgerät nach verfügbaren Geräten und wählen Sie „DacMagic 200M“ aus.

Entkoppeln

Um die Kopplung eines Geräts aufzuheben, können Sie in der Geräteliste des Quellgeräts die Option „Entkoppeln“ auswählen. Alternativ können Sie den DacMagic 200M auch auf Werkseinstellungen zurücksetzen, wodurch alle bisher gekoppelten Geräte gelöscht werden.

Hinweis: Ihr Gerät kann nur gekoppelt und mit dem DacMagic 200M verbunden werden, wenn Bluetooth als Eingangsquelle ausgewählt ist.

„Gekoppelt“-LED-Status

Sobald Ihr Gerät gekoppelt ist, ändert die Anzeige der Bluetooth-LED, um den Typ des eingehenden Signal-Codecs anzuzeigen.

Ein SBC-Codec wird durch ein kontinuierliches Leuchten angezeigt.

Ein aptX-Codec wird durch ein 2-sekündiges Leuchten gefolgt von einer sehr kurzen Leuchtpause angezeigt.

Kopfhörer

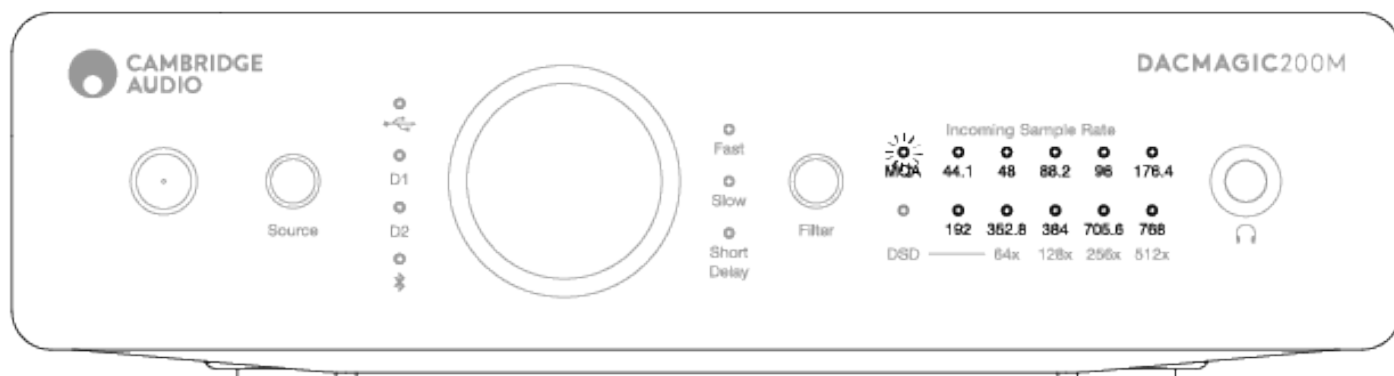
Der DacMagic 200M verfügt über einen integrierten Kopfhörerverstärker für ein ganz intimes Hörerlebnis.

Die Lautstärke lässt sich mittels des Drehreglers auf der Vorderseite einstellen. Die Kopfhörerlautstärke wird separat von der Hauptausgangslautstärke gespeichert (sofern der Digitalvorverstärker-Modus aktiviert ist).

Solange ein Kopfhörer angeschlossen ist, ist der Line-Ausgang deaktiviert.

Master Quality Authenticated (MQA)

Last updated: September 21, 2022 03:53. Revision #5878



Master Quality Authenticated ist ein Audiocodec, der einen ausgefeilten Komprimierungsalgorithmus und eine Form der Datei-Authentifizierung verwendet, die für Audiostreaming und Dateidownload in hoher Qualität gedacht ist. So kann der Hörer digitale Audiodaten in der ursprünglichen Studioqualität genießen.

Mit Hilfe einer einzigartigen „Origami“-Falttechnik werden die Informationen effizient komprimiert, so dass alle Details der Studioaufnahme erhalten bleiben. Hardware oder Software mit der Fähigkeit zur „MQA-Entfaltung“ kann die MQA-Datei „entfalten“ und die ursprüngliche Auflösung wiederherstellen.

Darüber hinaus wird die Datei „authentifiziert“, um zu garantieren, dass es sich um die wahre Master-Aufnahme aus dem Studio, vom Künstler oder von der Plattenfirma handelt.

MQA-Dateien werden dem Hörer mit allen erforderlichen Angaben für die volle Studioqualität bereitgestellt, die in der Datei enthalten bzw. „eingefaltet“ sind. Das bedeutet, dass mit jedem „Entfalten“ mehr Daten für eine bessere Wiedergabe-Qualität freigelegt werden.

Im Wesentlichen gibt es vier Varianten der MQA-Wiedergabe. Je nachdem, wie Ihr System konfiguriert ist, führt jede davon eine andere „Entfaltung“ durch, um mehr oder weniger der in der Datei enthaltenen Daten zu enthüllen.

Kein Entfalten

Dies ist die rohe, gefaltete MQA-Datei, die über jedes Gerät wiedergegeben werden kann, da keine Dekodierung erforderlich ist. Dies hat in der Regel eine bessere Qualität als CDs mit 44,1 kHz oder auch Dateien mit 48 kHz.

MQA Core Decode

Dies ist der Punkt, an dem das erste Entfalten stattfindet. Der MQA Core Decoder authentifiziert die Datei, dekodiert den vollen Dynamikbereich und passt ihn den aktuellen Wiedergabeeinstellungen an. Dies kann entweder per Software (TIDAL, Audirvana, Roon) oder Hardware mit MQA Core Decoder erfolgen. An diesem Punkt wird die Datei auf 88,2 bzw. 96 kHz hochgerechnet.

MQA Core Decode mit Hardware-Rendering

Bei dieser Wiedergabemethode wird eine Kombination aus Software und Hardware verwendet, um die Datei weiter zu entfalten. Wie beim MQA Core Decoding dekodiert die Software die 24-Bit-44,1-kHz-MQA-Datei und entpackt sie mit 24 Bit / 88,2 kHz. Diese Datei wird dann an den Hardware-Renderer ausgegeben, wo sie auf 24 Bit / 352,8 kHz angehoben wird.

Vollständige Dekodierung und MQA-Renderer

Die vollständige Dekodierung und MQA-Wiedergabe ist nur per Hardware mit MQA-Zertifizierung möglich, was die optimale Wiedergabemethode für MQA-Dateien darstellt. Dies erfordert, dass alle Stufen der Entfaltung oder Verarbeitung innerhalb der Hardware stattfinden, die mit der unangetasteten MQA-Datei gespeist wird, und die dann die einzelnen Dekodierungsstufen und das Rendering durchführt. In der Regel stellt dies die höchstmögliche Qualität dar, wobei sich die Dateien auf eine maximale Auflösung von 768 kHz hochrechnen lassen.

Der DacMagic 200M ist mit MQA-Technologie ausgestattet und kann die MQA-Decodierung an allen Eingängen außer dem Bluetooth-Eingang vornehmen, damit Sie MQA-Audiodateien und -Streams in der Qualität der ursprünglichen Master-Aufnahme wiedergeben können.

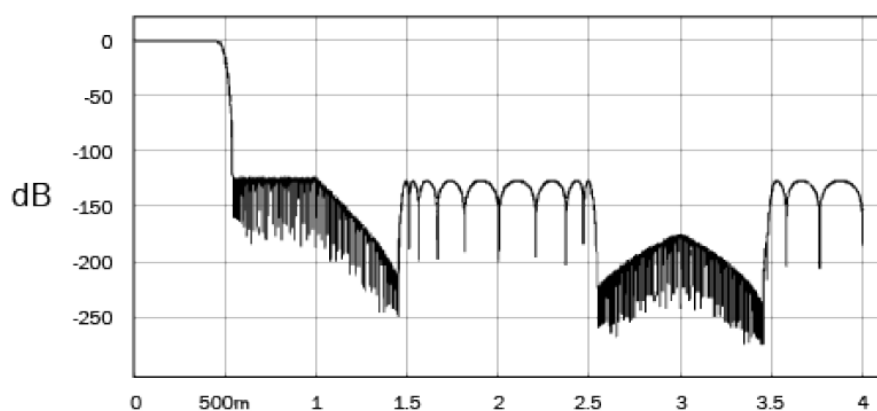
Filter

Last updated: September 21, 2022 03:54. Revision #5879

Der DacMagic 200M verfügt über drei verschiedene digitale Filterfunktionen: Schnell, langsam und kurze Verzögerung. Alle drei Filter sind hochentwickelte audiophile Topologien, die speziell für die Audiowiedergabe optimiert wurden. Unserer Meinung nach bieten diese Filter exzellente Klangqualität, unterscheiden sich aber subtil in der Optimierung, daher stellen wir Ihnen alle drei zur Verfügung.

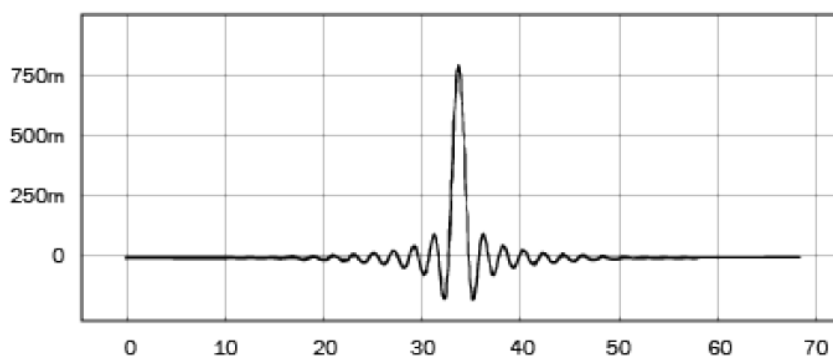
Hinweis: Der Übersichtlichkeit halber zeigen alle Diagramme die Wiedergabekurve des Digitalfilters selbst, ohne die Analogfilterung am D/A-Wandler oder die bei Aufnahme bzw. Mastering des digitalen Ursprungsmaterials verwendeten Antialiasing-Filter.

Schneller Filter

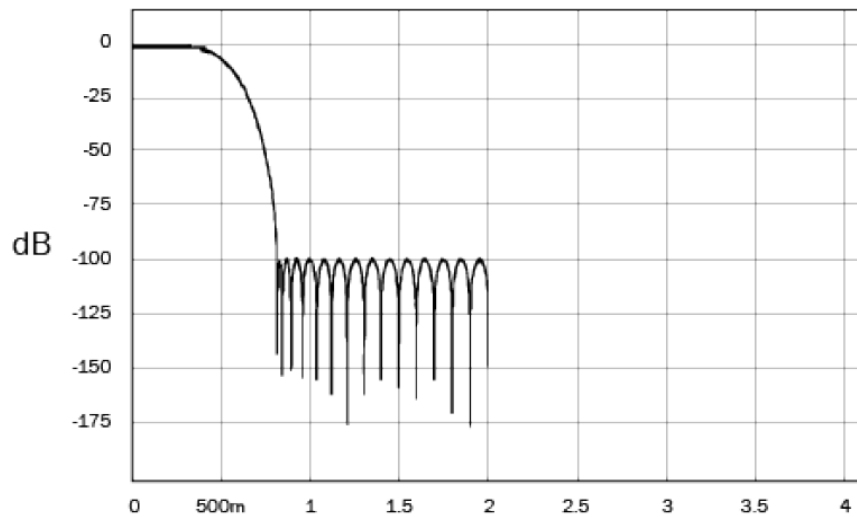


Der schnelle Filter (linearphasig) ist ein sehr beliebter Audiofilter mit geringer Welligkeit im Durchlass- und Sperrbereich und einer sogenannten konstanten Gruppenlaufzeit. Die konstante Gruppenlaufzeit bedeutet, dass sämtliche Frequenzen des Audiosignals beim Durchlaufen des Filters stets um den gleichen Wert verzögert werden. Das Audiosignal ist daher am Ausgang absolut zeitkohärent.

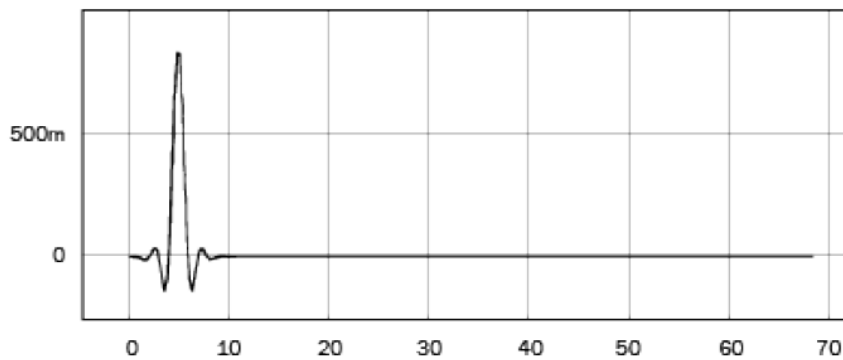
Der Nachteil dieses Filtertyps ist, dass seine Impulsantwort ein gewisses Vorschwingen aufweist. Mit anderen Worten: Bei Anregung mit einem theoretischen Impuls weist das Ausgangssignal sowohl vor als auch nach dem Impuls ein geringes (jedoch deutlich abgeschwächtes) Amplitudenschwingen auf.



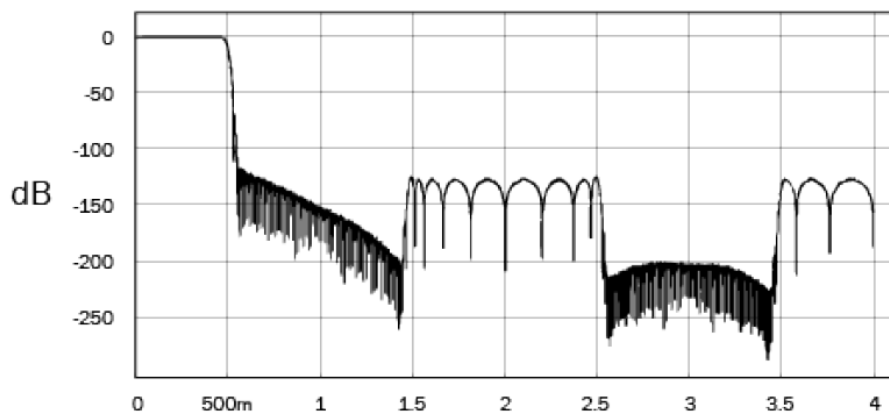
Langsamer Filter



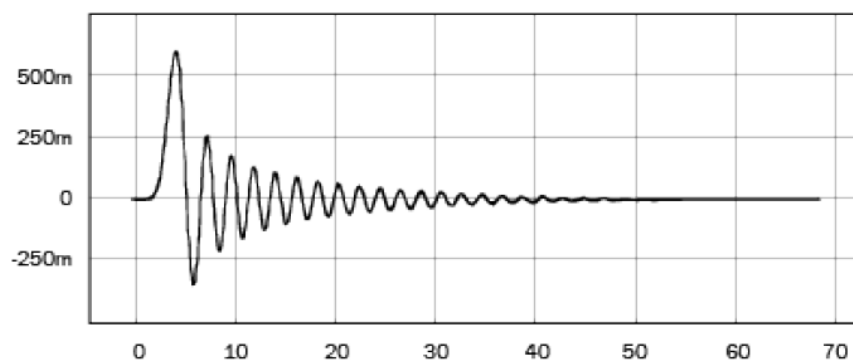
Unser langsamer Filter weist eine lineare Phase auf und ist ein Kompromiss zwischen einem sehr hohen Frequenzabfall und der Pegelminimierung des Impuls-Vor-/Nachschwingens. Die Bandsperrenabdämpfung ist geringer als bei anderen Filtertypen, jedoch kommt es zu keiner Phasenverschiebung und er weist die sauberste Impulsantwort auf.



Filter mit kurzer Verzögerung



Der Filter mit kurzer Verzögerung (minimalphasig) ist ein weiterer sehr geschätzter Audiofilter, der eine noch geringere Welligkeit im Durchlass- und Sperrbereich aufweist. Im Gegensatz zum linearphasigen Filter ist hier die Gruppenlaufzeit zwar nicht konstant, jedoch ist die Phasenverschiebung gering und der besondere Vorteil dieses Filters ist, dass die Impulsantwort kein Vorschwingen aufweist.



Wir empfehlen Ihnen, die Filter auszuprobieren, um herauszufinden, welcher davon mit Ihrem Quellgerät und jeweiligen Audiomaterial für Ihre Ohren am Besten klingt. Der DacMagic 200M speichert den gewählten Filtertyp und ruft diesen beim Einschalten wieder auf.

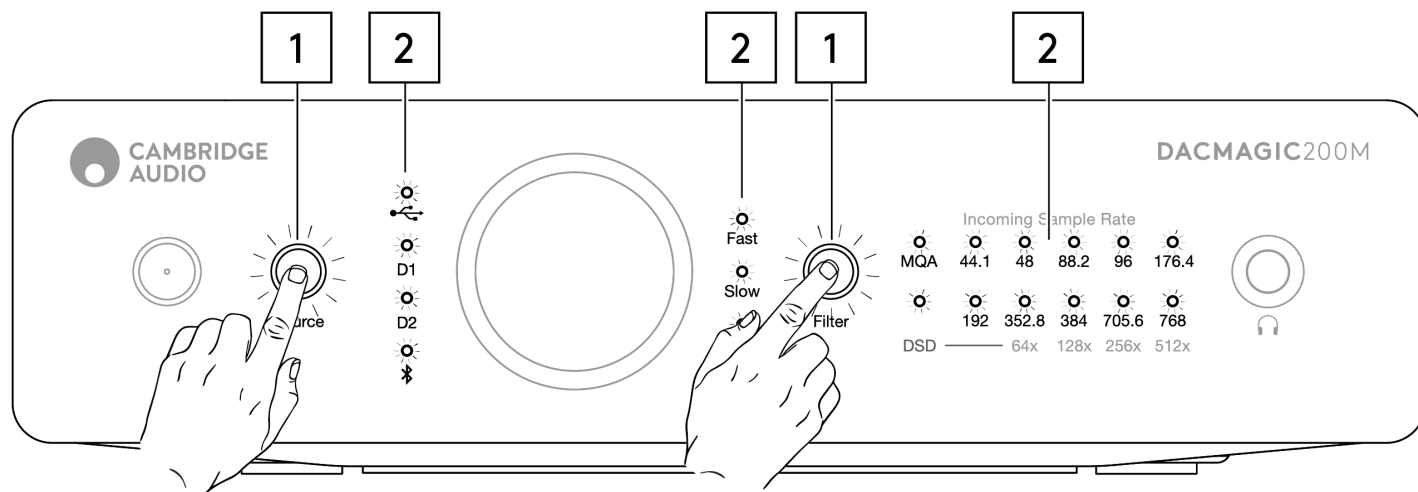
Hinweis: Bei der Wiedergabe von MQA-Inhalten ist die Filterauswahl deaktiviert.

Erweiterte Einstellungen

Last updated: September 21, 2022 03:55. Revision #5880

Hinweis: Vergewissern Sie sich bitte, dass sich der DacMagic 200M im Standby-Modus befindet, was dadurch angezeigt wird, dass nur die Standby-LED leuchtet.

Zurücksetzen auf Werkseinstellungen



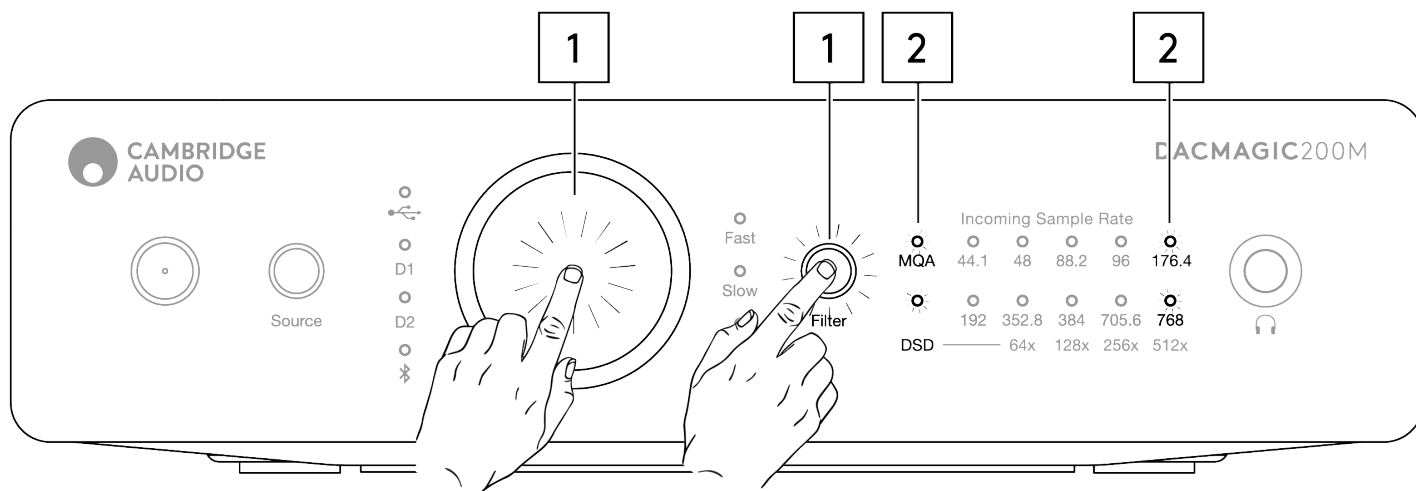
1. Drücken Sie kurz gleichzeitig die Tasten Source und Filter.

2. Alle LEDs leuchten nacheinander auf.

Beim Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen werden alle vom Benutzer gespeicherten Einstellungen (Eingang, Lautstärke und Ausgabemodus) gelöscht und durch die Geräte-Grundeinstellungen ersetzt.

Umschalten zwischen fixiertem und variablem Ausgabemodus

Der DacMagic 200M lässt sich umschalten zwischen einem festen Ausgabemodus, bei dem der Lautstärkeregler an der Vorderseite deaktiviert ist, und einem variablen Modus, bei dem der Lautstärkeregler aktiviert ist und die Lautstärke des Geräts regeln kann.



1. Drücken Sie kurz den Lautstärkeregler und die Filtertaste gleichzeitig.
2. Zwei LEDs leuchten daraufhin auf, um den Ausgabemodus anzuzeigen.

RCA/XLR-Ausgang im fixierten Modus mit deaktiviertem Lautstärkeregler: MQA/DSD leuchtet 5 s lang auf.

RCA/XLR-Ausgang im variablen Modus (Standardeinstellung) mit aktiviertem Lautstärkeregler: 176.4/768-LEDs leuchten 5 s lang auf.

Hinweis: Der Kopfhörerausgang ist immer variabel.

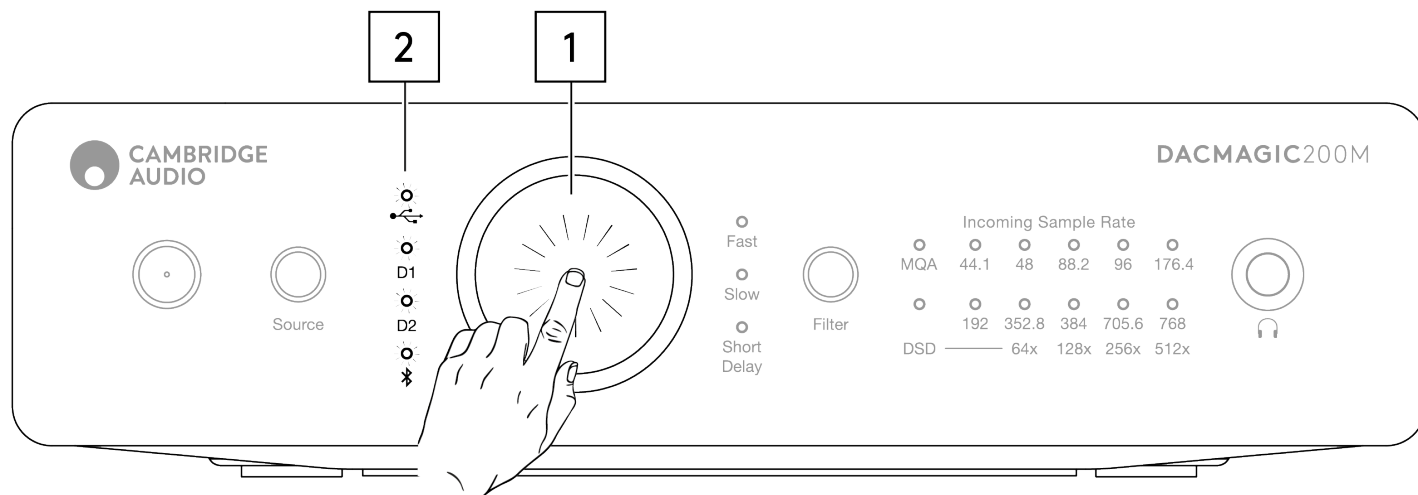
Automatische Abschaltfunktion (Auto power down/APD)

Last updated: Mai 5, 2022 12:07. Revision #4522

Der DacMagic 200M wird mit aktivierter APD ausgeliefert, wodurch das Gerät nach 20 Minuten Inaktivität automatisch in den Standby-Modus versetzt wird.

Um diese Funktion zu deaktivieren oder wieder zu aktivieren, lesen Sie bitte die nachfolgenden Anweisungen.

Hinweis: Bevor Sie die folgenden Schritte ausführen muss sich der DacMagic 200M im Standby-Modus befinden, was dadurch angezeigt wird, dass nur die Standby-LED leuchtet.



APD aus

1. Halten Sie den Lautstärkeregler 5 Sekunden lang gedrückt.
2. Warten Sie, bis die Eingangs-LEDs 2 Mal blinken.

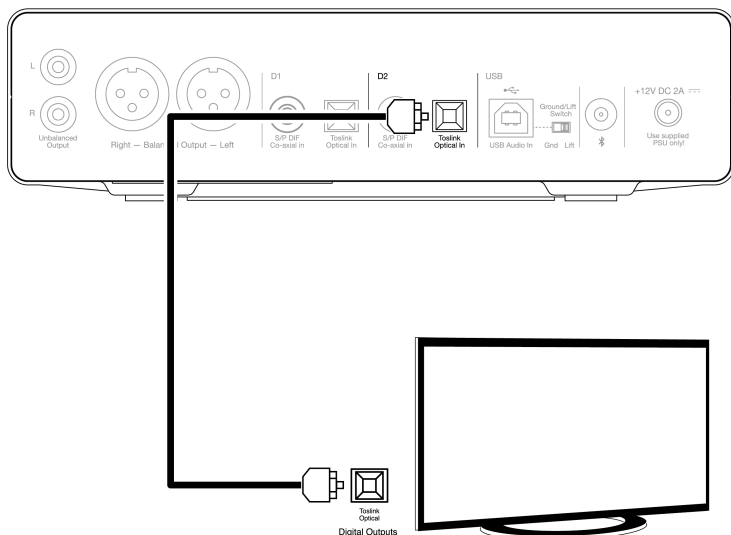
APD an (Standardeinstellung)

1. Halten Sie den Lautstärkeregler 10 Sekunden lang gedrückt.
2. Warten Sie, bis die Eingangs-LEDs 5 Mal blinken.

TV-Modus

Last updated: Mai 10, 2022 01:29. Revision #4553

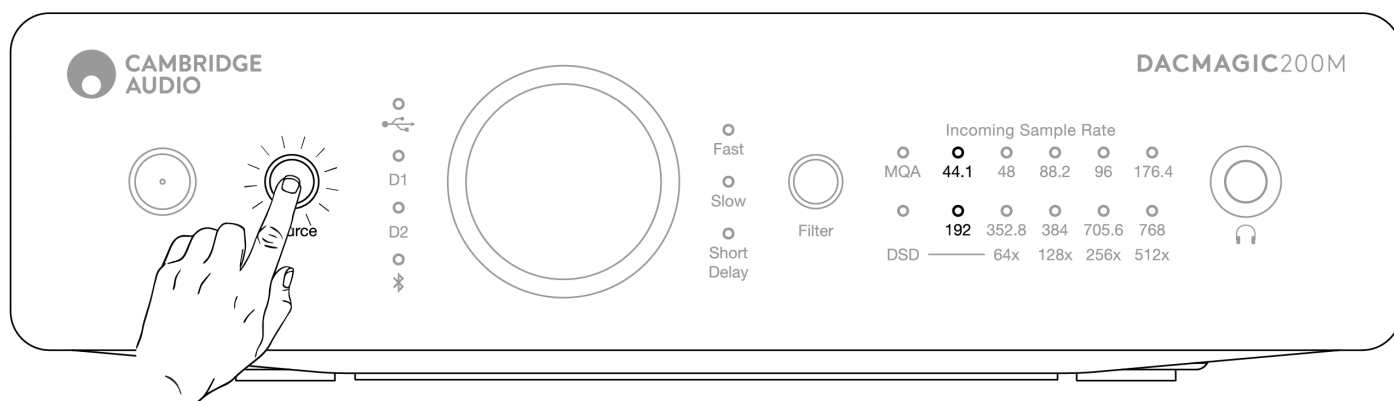
Neuere Geräte verfügen über einen schaltbaren TV-Modus, der die Leistung des DacMagic 200M bei Verwendung eines Fernsehers als Quelle verbessert. Dabei wechselt der DacMagic 200M auf eine höhere Bandbreite, um Störungen und Unterbrechungen beim Anschluss an das Fernsehgerät zu reduzieren.



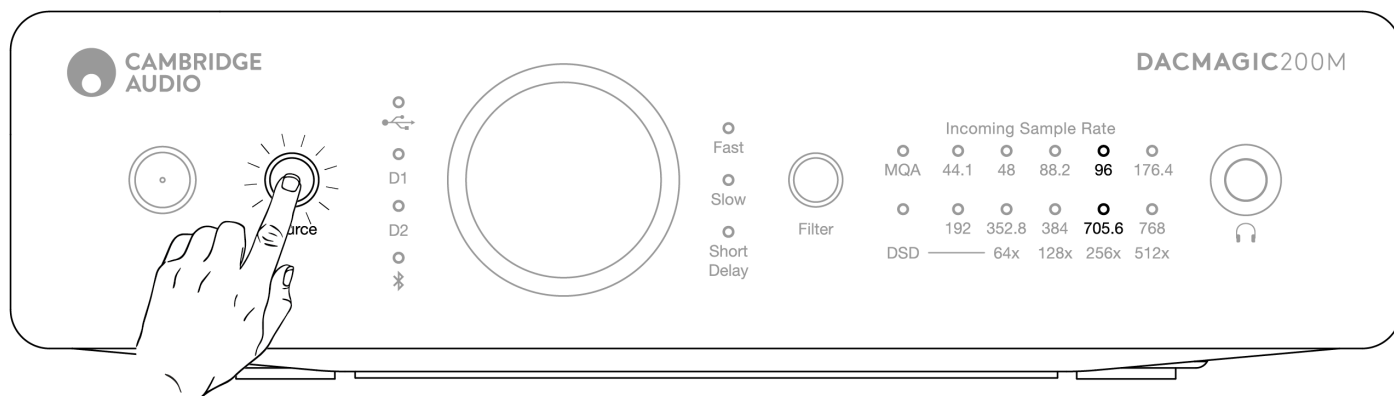
Der TV-Modus ist nur am D2-Eingang aktiv und wird wie folgt aktiviert und deaktiviert:

1. Halten Sie die Quellentaste gedrückt, während sich der DacMagic 200M im Standby-Modus befindet.
2. Daraufhin leuchten zwei LEDs auf, um den Status des TV-Modus anzuzeigen.

TV-Modus aktiviert: Die LEDs 44,1 und 192 leuchten.



TV-Modus deaktiviert: Die LEDs 96 und 705,6 leuchten.



Häufig gestellte Fragen

Last updated: September 21, 2022 03:56. Revision #8871

Kann der DacMagic 200M 32-Bit-Dateien wiedergeben?

Die Hardware des DacMagic 200M ist zwar in der Lage, 32-Bit-Audiodaten zu verarbeiten, jedoch meldet die USB-Schnittstelle dem Host, dass sie nur 24-Bit-fähig ist.

Falls Sie versuchen, 32-Bit-Dateien abzuspielen, konvertiert der USB-Treiber sie zu 24-Bit, indem er die niedrigstwertigen Bits entfernt.

Wie kann ich den DacMagic 200M an den CXN/851N anschließen, um die Wiedergabe von MQA-Dateien zu ermöglichen?

Wenn Sie einen Netzwerkplayer wie den CXN/851N besitzen, dann wissen Sie vielleicht, dass dieser nicht über die geeignete Hardware verfügt, um MQA-Dateien für präzise Wiedergabe zu dekodieren. Es ist jedoch möglich, mit einem solchen Gerät eine MQA-Durchleitung zu realisieren, indem Sie es in Verbindung mit dem DacMagic 200M verwenden, der die Dateien dann korrekt „entfalten“ kann.

Sie können den digitalen Ausgang Ihres Geräts entweder per TOSLINK oder S/PDIF an einen der digitalen Eingänge des DacMagic 200M anschließen. Bitte beachten Sie, dass der CXN und der 851N keine USB-Audio-Host-Funktionalität unterstützen, sodass sich die USB-Verbindung nicht mit dem DM200M verwenden lässt.

Die MQA-Dateien werden in diesem Fall an den Dacmagic 200M weitergeleitet, wo das vollständige „Entfalten“ und die Weiterverarbeitung stattfindet, unter Umgehung des internen D/A-Wandlers des angeschlossenen Geräts.

Die MQA-LED auf der Vorderseite des DacMagic 200M zeigt an, wann und wie eine MQA-Datei verarbeitet wird.

Grün:

Kennzeichnet die Ausgabe als MQA-Datei. Dies zeigt an, dass der 200M eine vollständige Dekodierung durchführt.

Blau:

Zeigt MQA Studio an. Im Studio vom Künstler/Produzenten abgesegnet oder vom Urheberrechtshaber als originalgetreu bestätigt. Dies zeigt an, dass der 200M eine vollständige Dekodierung durchführt.

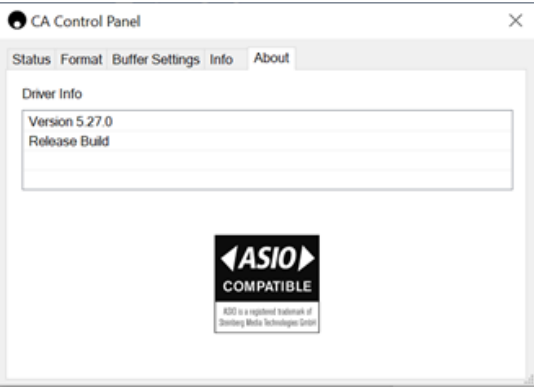
Magenta:

Der MQA-Stream ist vordekodiert und das Gerät übernimmt nur die Wiedergabe. Dies bedeutet, dass das Gerät einen Stream ausgibt, der von der TIDAL-App dekodiert wurde. Das ist zwar durchaus akzeptabel, aber eine bessere Lösung ist es, den 200M so einzustellen, dass dieser die vollständige Dekodierung durchführt.

Wie installiere ich den neuesten USB-Audio-Treiber für den DacMagic 200M?

Um den neuesten USB-Audio-Treiber für Ihren DacMagic 200M zu installieren, führen Sie bitte folgende Schritte aus:

1. Laden Sie auf <https://techsupport.cambridgeaudio.com/hc/en-us/articles/207434895-Windows-Audio-USB-Class-2-Driver-> den passenden Treiber für Ihr Windows-Betriebssystem herunter.
2. Entpacken Sie den heruntergeladenen Ordner, und doppelklicken Sie auf die Anwendungsdatei, um das Installationsprogramm zu starten.
3. Starten Sie das Installationsprogramm und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
4. Erlauben Sie die Installation, klicken Sie auf Weiter und dann auf Beenden, um die Installation abzuschließen.
5. Bestätigen Sie die Installation, indem Sie das CA Control Panel öffnen, während der DacMagic 200M angeschlossen ist, und überprüfen Sie die Treiberversion.



Technische Spezifikationen

Last updated: Juli 27, 2023 04:25. Revision #10144

DIGITAL-ANALOG-WANDLER

Dual ESS ES9028Q2M DACs

DIGITALFILTER

Wählbar, schnell – langsam – kurze Verzögerung

FREQUENZGANG:

10 Hz bis 50 kHz (± 1 dB)

THD+N @ 1KHZ 0DBFS

<0,0005 % (A-Gewichtung)

RAUSCHABSTAND

> 115 dB (A-Gewichtung)

ÜBERSPRECHUNG BEI 10 KHZ

< -110dB

AUSGANGSIMPEDANZ

<50 Ohms (symm.), <100 Ohm (unsymm.)

MAX. AUSGANGSPEGEL (UNSYMMETRISCH)

2,1 V QMW (fest oder variabel – vom Benutzer wählbar)

MAX. AUSGANGSPEGEL (SYMMETRISCH)

4,2V QMW (fest oder variabel – vom Benutzer wählbar)

UNTERSTÜTZTE DIGITALE EINGANGSWORTBREITEN

16 Bit (Bluetooth)

16-24 Bit (Optisch, Koaxial)

16-24 Bit (USB)

UNTERSTÜTZTE DIGITALE EINGANGSABTASTFREQUENZEN

44.1 kHz zu 96 kHz PCM, DoP64 (Optisch)

44.1 kHz zu 192kHz PCM, DoP64 (Koaxial)

44.1 kHz zu 768 kHz PCM, Natives DSD 64x zu 512x, DoP 64x zu 256x (USB)

MQA-KOMPATIBILITÄT

Vollständige Dekodierung (Kern + Renderer)

BLUETOOTH

v4.2, A2DP-Profil, SBC und AptX-Codecs

KOPFHÖRERAUSGANG KLIRRFaktor+N

< 0,001 % bei 1 kHz 0 dBFS bei 100 mW an 32 Ohm

S/N

> 115 dB (A-Gewichtung)

MAX. AUSGANGSLEISTUNG<

> 300 mW bei 32 Ohm, > 65 mW bei 150 Ohm

FREQUENZGANG:

10 Hz - 50 KHz (± 1 dB)

EMPFOHLENE KOPFHÖRERIMPEDANZ

10 Ohm-600 Ohm

MAX. STROMVERBRAUCH

12 W

FARBE/FINISH

Lunar Gray

ABMESSUNGEN (H X B X T)

52 x 215 x 191mm; (2.0 x 8.6 x 7.6")

GEWICHT

1.2Kg/2.6lbs